



04/2016

TRAIL

www.ontrail.at



Badener Pfadfinder
und Pfadfinderinnen



ERÖFFNUNGSFEST

der Badener Pfadfinderinnen & Pfadfinder

Samstag, 17. September 2016

auf der Franz-Merzl Pfadfinderhütte, Hochstraße 34

10.00 Uhr **Beginn – Brunch**

12.00 Uhr **Überstellungen**

13.00 Uhr **Ende**

Bitte Häferl und Essgeschirr mitnehmen!

Kostenbeitrag: Freie Spende

**FAMILY ACTIVE
BRUNCH**



Ins neue Jahr...

...mit Spaß, Spannung und riesiger Vorfreude auf das kommende Gruppensommerlager in Wetzlas im Waldviertel.

Auch heuer dürfen wir wieder einleitende Worte für das kommende Pfadfinderjahr 2016/17 schreiben und wieder haben wir einiges vor.

Auf viele Fixpunkte, wie das Eröffnungsfest, „Die Nudel“, das Friedenslicht, das Kinderfaschingsfest,

Hüttenwochenenden und vieles mehr freuen wir uns.

Wir möchten uns für die Arbeit und Motivation von Vorstand, Gilde, Gruppenrat, Mitarbeitern, Eltern und natürlich den Stars in der Gruppe – den Kindern und Jugendlichen – bedanken.

Auf ein wunderschönes Jahr freut sich die Gruppenleitung
Luke und Kathi



SAVE THE DATES



Elternabend

Wir laden Sie herzlich zu unserem Elternabend am **Mittwoch, 16. November 2016** in den Sparkassensaal, Grabengasse 13, 2500 Baden ein.

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor!

Gruppensommerlager 2017

Alle Stufen der Pfadfinderguppe Baden fahren im August 2017 gemeinsam auf Sommerlager, welches rund um das **Schloss Wetzlas im Waldviertel** stattfinden wird.

WiWö:
Fr, 11. – Fr, 18.08.2017

GuSp, CaEx, RaRo:
Do, 10. – Sa, 19.08.2017



Badener Pfadfinder
und Pfadfinderinnen



DIE NUDEL

Wir laden herzlich zum Nudel-Essen ein!

15. und 16. Oktober 2016

im Pfadfinderheim, Marchetstraße 7, 2500 Baden

Samstag 11.00 – 21.00 Uhr

Sonntag 11.00 – 17.00 Uhr

Die Einnahmen werden für die Instandhaltung und Anschaffung von Zelten verwendet.



Sommerlager: So ein Kaiserschmarrn!

Im heurigen Jahr verbrachten die Wichtel und Wölflinge der Gruppen Baden und Hainburg unser Sommerlager auf Schloss Wetzlas, um dort an der kaiserlichen Sommerfrische teilzunehmen, zu der wir von Kaiser Franz Joseph persönlich eingeladen worden waren.

gen Gattin ihres Sohnes alles andere als zufrieden war. Um sie in gute Stimmung zu versetzen gab es ein Turnier zu ihren Ehren.

In den folgenden Tagen erlebten wir allerlei Abenteuer am Kaiserhof. Wir nahmen an den kaiserlichen Sommerspielen teil, vereitelten eine

Nachdem wir das Schloss bezogen hatten, lernten wir die ersten Mitglieder des Hofstaates kennen, die sich, wie wir, unter dem Schlossbalkon versammelten um den Kaiser zu begrüßen. Dieser zeigte sich dann auch und hielt unter großem Jubel und geschwenkten Tüchern eine Rede. In dieser teilte er uns mit, dass die diesjährige Sommerfrische eine ganz besondere sei, denn er würde am Ende der Woche seine große Liebe, Elisabeth, auch Sisi genannt, zur Frau nehmen.

Sisi lernten wir dann am Vormittag des nächsten Tages kennen, und es stellte sich heraus, dass sie ein ziemlicher Wildfang war und sich wenig um das Hofprotokoll kümmerte. Außerdem konnten wir jetzt sehen, wie verliebt sie und der Kaiser tatsächlich waren. Am Nachmittag traf dann auch die Kaiserinmutter ein, und man bemerkte, dass sie mit der zukünfti-





Entführung von Sisi, feierten einen Maskenball und den Junggesellenabschied des Kaisers, gingen auf Fuchsjagd und retteten die Kaiserinmutter vor dem Teufel (beziehungsweise im Endeffekt den Teufel vor ihr).

Am Tag der Hochzeit halfen wir tatkräftig bei den Vorbereitungen mit. Es mussten Hochzeitsschwüre geschrieben, Servietten gefaltet, Torten dekoriert werden und vieles mehr.

Doch wenige Stunden vor der Hochzeit traten der Kaiser und seine Sisi an uns heran und teilten uns mit, dass sie befürchten, dass jemand die Hochzeit sabotieren will. Und tatsächlich: Kurz darauf wurden die Hochzeitsringe gestohlen. Nun war es an uns, den oder die Schuldigen zu finden und die Feierlichkeiten zu retten.

Jedes Mitglied des Hofstaates war verdächtig. War es vielleicht die Kaiserinmutter, die von Anfang an gegen die Hochzeit war, Oder war es Gräfin Minna, die selbst den Kaiser

ehelichen wollte? Wir unterzogen alle auf dem Schloss Anwesenden ausführlichen Befragungen, prüften Alibis nach und legten ein Diagramm an, das die Motive und Aufenthaltsorte zur Tatzeit darstellte. Schlussendlich fanden wir heraus, dass Graf Mätternicht und sein Gehilfe hinter dem Diebstahl steckten, mit dem Ziel die Monarchie zu stürzen. Außerdem fanden wir die Ringe bei ihm, und mit ihrer Auffindung konnte die Hochzeit endlich starten.

Die Trauung selbst fand in der Schlosskapelle statt. Nachdem sich das Brautpaar vor dem versammelten Hofstaat und uns Pfadfindern das Ja-Wort gegeben hatte, wurde im Schlossgarten Walzer getanzt. Zum Abschluss der Feierlichkeiten gab es noch ein großes Festmahl, und endlich gab es die Speise, die uns das Lagerlied schon die ganze Woche versprochen hatte: Kaiserschmarrn.

Bericht: Julius Manhardt





Sommerlager der CaEx Aqua

Am 1. August machten sich 4 Cavelles, 4 Explorer, 2 Leiter und 2 Leiterinnen auf nach Hainburg, um dort ein kleines, aber feines Lager im Ungartor, einem Teil der historischen Stadtmauer zu verbringen.

Hier ein kleiner Einblick was wir alles erlebt haben:

Stiegen rauf um den Turm zu beziehen und kennenzulernen.

Stiegen runter um zum Schwimmen im Bergbad zu gehen, Minigolf zu spielen, Stiegen rauf.

Stiegen runter um für das große Kochduell *Leiter gegen Jugendliche* einzukaufen, Stiegen rauf. Durchführung eines sehr guten, fairen und leckeren Kochwettbewerbes.



DIPL.-ING. (FH) GERHARD NOVAK

INGENIEURBÜRO
FÜR BAUPHYSIK

ALLGEMEIN BEEIDETER GERICHTLICH
ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER

2500 BADEN BEI WIEN · AUSTRIA
ERZHERZOGIN ISABELLE-STR. 66

TEL.: +43 (0) 22 52 / 43 0 18 - 0
FAX: +43 (0) 22 52 / 43 0 18 - 24
E-MAIL: OFFICE@TB-NOVAK.AT





Stiegen runter um die nächtliche Stadtführung mit gruseligen Geschichten zu besuchen (dank des Kerzenlichtes unserer Laternen musste sich niemand fürchten), Stiegen rauf.

Stiegen runter um mit einem Guide der NÖ Umweltwacht durch den Nationalpark Donau-Auen zu wandern und viel Wissenswertes über Flora und Fauna zu erfahren, Stiegen rauf.

Stiegen runter um auf den Schlossberg zu spazieren um dort Hugalele zu spielen und KaKe für !2! Siegespunkte zu bewundern – egal für welche Mannschaft! Anschließend stand noch Grillen und Lagerfeuer auf dem Programm, dabei haben wir „Katze, Pizza, Uschi“ kennengelernt. Berg runter, Stiegen rauf.

Wenn wir nicht gerade am Stiegensteigen waren, haben wir Werwölfe getötet, unseren „Balkon“ genossen, sehr viel gegessen und sehr viel gelacht.

*Text: Angy Hudritsch,
Christoph Glöckel
Fotos: Angy Hudritsch*





Sommerlager der CaEx Hydro

Die Reise begann am 16.07.2016 zeitig in der Früh. Um 7:30 trafen wir uns am Bahnhof Baden um eine spannende Reise zum internationalen Lager „Roihu“ in Finnland zu starten.



Die Anreise in den hohen Norden verlief einwandfrei. Auch wenn der Weg vom Flughafen Helsinki zu unseren Gastfamilien teilweise acht Stunden dauerte, hat uns unsere Motivation nicht verlassen. Wir haben Helsinki besichtigt, sind fischen gegangen, oder im Meer geschwommen. Natürlich durften die Sauna-Besuche auch nicht fehlen!

Nach vier Tagen bei unseren neuen Familien machten wir uns am 20.07.2016 auf den Weg zum Lagerplatz.

Die Tage des Lagers haben wir mit dem Essensruf eines finnischen Leiters und dem darauffolgenden Frühstück begonnen. Während des Tages hat es

viel zu tun gegeben. Ob Fahnenmast bzw. Bänke bauen, den Zeltplatz erkunden oder diverse Workshops besuchen, langweilig wurde uns nicht!

Auch unser Job musste erledigt werden: dabei handelt es sich um das zweitägige Betreuen von Aktivitäten für GuSp. Nebenbei hatten auch wir (die CaEx) ein fixes Programm und unsere Will-o-the-Wisp Aktivität. Es handelt sich dabei um eine 24 stündige Aktivität außerhalb des Lagerplatzes. Das Angebot ging von Radfahren über Vogelhäuser bauen bis zum Beuch eines Flüchtlingsheimes. Dabei ergab sich, wie auch am Lagerplatz, die Möglichkeit, Pfadfinder aus anderen Ländern kennenzulernen.



**HÖREN
SEHEN
GRÜN WALD**

2500 Baden, Josefsplatz 12, Tel: 02252/44421
gruenwald@optiker.at



An drei Abenden haben Zeremonien stattgefunden, die bei siebzehntausend Pfadfindern für Stimmung gesorgt haben.

Nach vielen Werwolf-Runden und Lagerliedern, die das Lager sicherlich geprägt haben, geht es schließlich nach zwölf spannenden Tagen wieder ab nach Hause.

Text: Lea Heilig





MITGLIEDSBEITRÄGE

Liebe Eltern! Unsere Mitgliedsbeiträge für das Pfadfinderjahr 2016/17 bleiben unverändert:

1. Kind € 70,-
 2. Kind € 50,-
- Ab dem 3. Kind fällt kein weiterer Beitrag an

Die Erlagscheine erhalten Sie mit dem Trail Nr. 05/2016 zugeschickt – mit der Bezahlung haben Sie dann bis Ende November Zeit.

Sollten Sie keinen Erlagschein benötigen, sondern lieber eine elektronische Verständigung erhalten, schreiben Sie bitte ein Mail mit Betreff „bitte um elektronische Zusendung der Überweisungsdaten“ an vorstand@ontrail.at.

Gleiche Möglichkeiten für alle Kinder: Als Pfadfinder stehen wir für Weltoffenheit und den Wunsch für ein friedliches Miteinander.

Es ist bei uns seit Jahren üblich, dass wir Familien, die sozial und finanziell nicht so gut gestellt sind, die Mitgliedschaft bei den Pfadfindern ermöglichen (bitte um ein Mail an vorstand@ontrail.at – wird vertraulich behandelt). Dabei unterstützt uns der Lions Club Baden Helenenteil durch

Übernahme von Mitgliedsbeiträgen oder Lagerunterstützungen.

Auch Kindern, die ihre Heimat aufgrund von Krieg verlassen mussten und die jetzt bei uns hier in Baden leben, können wir (mit Unterstützung unseres Landesverbandes) diese Möglichkeiten bieten.

Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung: kennen Sie eine geflüchtete Familie mit Kindern zwischen 7 und 19 Jahren? Gehen Kinder oder Jugendliche mit Ihren Kindern in die Schule? Dann fragen Sie doch nach, ob eine Teilnahme an den Pfadfinderheimstunden interessant wäre und melden Sie sich dann bei Obfrau Veronika Schiller (0676/54 22 142 oder vorstand@ontrail.at). Wir nehmen die Kinder (natürlich nach unseren Kapazitäten in den Gruppen) auf und organisieren die Kostenübernahme.

Sollten Sie die „Patenschaft“ für ein Flüchtlingskind übernehmen wollen, freuen wir uns über Ihre Spende mit dem Vermerk „Patenschaft“ auf unser Konto bei der Sparkasse Baden IBAN: AT11202050000007450



Scout Shop

Ab Herbst gibt es keine fixen Scoutshop Zeiten mehr. Artikel aus unserem Scoutshop erhalten Sie jeweils vor und nach der Heimstunde bei den LeiterInnen Ihres Kindes und sind unmittelbar zu bezahlen.



LeiterInnen besuchen Erste Hilfe Kurs

Zwei Sonntage opferten ein paar von uns Badenern gemeinsam mit einer Handvoll Berndorfer Pfadis, um unser Wissen rund um Erste Hilfe aufzufrischen oder um es einmal richtig von Grund auf zu lernen.

So ein Erste Hilfe-Kurs ist für uns LeiterInnen im Zuge unseres Ausbildungsprogrammes zu absolvieren und natürlich sehr nützlich in der Arbeit mit Kindern und so wurden wir 16 Stunden lang von tollen Ausbildnern unterrichtet, unterhalten und auch natürlich etwas aufgezo- gen ;)

Wir durften unter anderem unsere bedienten Kumpels aus Gefahrenbe-

reichen bergen, sie in Decken einwickeln, in die stabile Seitenlage bringen und sie aus Autos hieven. "Hol mir bitte den Defi!" wurde fast zum geflügelten Wort als wir die Wiederbelebung übten. Für alle, die es noch nicht wussten: richtig ist es im Takt von staying alive von den Bee Gees. ;)

Also unsere Sonntage waren gut investiert und wir fühlen uns bestens gewappnet für große und kleine Notfälle. ;) Wollen wir nur hoffen dieses Wissen so gut wie nie gebrauchen zu müssen.

Text: Marlene Kersten

Fotos: Christoph Glöckel



Wenn LeiterInnen auf Lager fahren...

...ist es wie ein GuSp Lager für Erwachsene, nur anders.

Lagerleben mit erholsamem Flair und dabei Energie für das Pinakarri und das nächste Pfadfinderjahr tanken. Diese Nachricht, Absender unbekannt, hat uns vom Leiterlager erreicht:

Eiltelegramm - Badener Leiterlager sehr erholsam - stopp - Nudeln früh mittags und abends - stopp - Freibad sehr schön - stopp - danke Waldschule Helenenschacht und Ritzing - stopp





CaEx-Hydro Spielenachmittag im SOS Kinderdorf Hinterbrühl

“The most worth-while thing is to try to put happiness into the lives of others.”

Robert Baden-Powell, Sept 1940

In der Altersstufe der Caravelles und Explorer liegt ein Großteil des Programms in der Hand der Jugendlichen. Anhand der Methode „Unternehmen“ planen und führen die CaEx, mit Unterstützung der LeiterInnen, Aktionen großteils selbständig durch.

Mit dem Ziel, sich mit der Lebenssituation weniger privilegierter Menschen auseinanderzusetzen und für diese etwas Sinnvolles und Konkretes zu tun, haben sich die CaEx des Trupps Hydro heuer das zweite Mal dazu entschlossen, für die im SOS Kinderdorf Hinterbrühl lebenden Kinder einen typischen Pfadispielenachmittag zu gestalten.

Am 17.06.2016 gab es dann neben verschiedenen Spielen wie Twister, Activity und dem nicht mehr aus unserem Repertoire wegzudenken „Toaster-Baum-Hund“-Spiel für die Kinder die Möglichkeit, mit den CaEx PfadfinderInnentechiken wie Geheimschriften, ein Riech-Kim oder Knoten- und Bündemachen auszuprobieren.

Besonders überrascht waren wir dabei von einem kleinen Buben, der bereits im Vorjahr an unserem Nachmittags teilgenommen hatte und uns diesmal gleich zum Einstieg begeistert mit einer vollständigen Aufzählung aller damals angebotenen Spielestationen und der Aussage, dass er „das alles eh schon könne“ empfing. Gibt es eine schönere Form, „Danke“ zu sagen?

Wir bedanken uns jedenfalls umgekehrt beim Kinderdorf für dieses herzliche Willkommen-Heißen und für einen sehr lustigen und kurzweiligen Nachmittag! Wir kommen gerne wieder!

Info: Im 1957 gegründeten Kinderdorf Hinterbrühl finden derzeit bis zu 100 Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenslagen in Kinderdorffamilien und Wohngruppen Unterstützung und ein Zuhause. www.sos-kinderdorf.at

Text: Resa Hammer

Fotos: Jörg Neugebauer



Aktuelle Heimstunden-Zeiten 2016/17

WICHTEL & WÖFLINGE

BANDARLOG
Dienstag, 17:45 bis 19:15 Uhr

GRAUBRUDER
Montag, 17:30 bis 19:00 Uhr

GRÜNAUGE
Freitag, 17:45 bis 19:15 Uhr

SCHARFZAHN
Mittwoch, 17:45 bis 19:15 Uhr

GUIDES & SPÄHER

RAUHENECK
Montag, 18:00 bis 20:00 Uhr

KÖNIGSHÖHLE
Dienstag, 18:00 bis 20:00 Uhr

RAUHENSTEIN
Donnerstag, 18:00 bis 20:00 Uhr

CARAVELLES & EXPLORER

AQUA
Donnerstag, 19:00 bis 21:00 Uhr

HYDRO
Montag, 19:15 bis 21:00 Uhr

RANGER & ROVER

Montag, 20:00 bis 21:30 Uhr



Neues Jahr, neue Zeiten!
Links angeführt sind die aktuellen Heimstunden-Zeiten!

Die ersten "letzten" Heimstunden, vor der Überstellung, finden in der KW 37 statt (ausgenommen WiWö Bandarlog: am 6. September, am 13. September findet KEINE Heimstunde statt).

In der KW 38, nach dem Eröffnungsfest, startet das neue Pfadfinderjahr!

Prinz Emanuel und sein Motorrad

Die Philatelie Liechtenstein kündigt für das 3. Quartal 2016 vier Briefmarken mit alten Motorrädern an, darunter die „Rudge“ aus 1933, die Prinz Emanuel mit dem Kennzeichen FL 50 bis 1946 gefahren hat.

Weiters wird (für 90 CHF) eine Sonderkarte von der Pfadfinderkonferenz 1953 in Vaduz angeboten, auf der über den vier Pfadfinder-Sondermarken Prinz Emanuel zu sehen ist, wie ihm beim 5. Weltjamboree in Vogelzang (Holland) Lord Baden-Powell die Hand reicht. – Was das mit Baden zu tun hat?

Nun, beim 4. Weltjamboree 1933 in Gödöllö (Ungarn) traf Franz Merzl (1901-75), unser Gruppengründer von 1930, Prinz Emanuel von Liechtenstein, und daraus entwickelte sich eine langjährige Verbindung. Immer wieder kam der Prinz nach Baden zu „Papa“ Merzl in die Strassergasse und wurde sogar Firmpate von Sohn

Ewald (1931-89), der dann von 1958 bis 1973 die Gruppe Baden leitete. Und bei Ewalds Hochzeit mit Mara hat er – wie sich die damalige Braut auch nach mehr als 50 Jahren bestens erinnert – mit ihrer Trauzugin heftig geflirtet.

Text: Wilfried Martschini





Gilde-Ausflug: Jüdischer Friedhof

Traditionell wie seit 1996 endete der wöchentliche Betrieb im Klubheim auch heuer zum „Kehraus“ mit Verteilung des 20. Heurigen-Kalenders, und seit 28. Juni trifft man sich dienstags jeweils beim Buschenschank.

Zum kulturellen Sommerauftakt gab es diesmal auf dem jüdischen Friedhof eine Spezialführung durch Frau Dr. Hermine Salamon-Müller, bestens bekannt als Biondek-Schulärztin, die

uns zunächst über Geschichte und Bestattungsriten informierte.

Dann führte sie die 34 (!) interessierten Gildemitglieder und Gäste durch das faszinierend-beklemmende Dickicht des Friedhofs, wobei wir typische Symbole und etliche bekannte Namenentdeckten. Immerhin existierte in Baden bis 1938 die drittgrößte jüdische Gemeinde Österreichs.

Text: Wilfried Martschini



Sanierung schreitet voran

Mit Maurerhammer, Kelle, Farbroller und Pinsel schreitet die Renovierung des Gildeheimes voran.

Nach Demontage zweier Heizkörper, Abnahme der Tapete, Abklopfen und Austrocknen der maroden Wände folgten in den Sommermonaten

Grob- und Feinputz. Bei Redaktionschluss strahlte bereits die erste Farbschicht, und nach gründlicher Reinigung laden wir für 4. Oktober zum Eröffnungsempfang.

Text: Wilfried Martschini



Bitte überprüfen Sie Ihre Adresse.
Korrekturen bitte an unsere
Postanschrift, in den Postkasten
beim Heim oder per E-Mail an:
office@ontrail.at

Termine

GRUPPE

- Sa. 17. Sept. **Eröffnungsfest** um 10 Uhr, Pfadfinderhütte, Hochstr. 34, Baden
Sa. 15./16. Okt. **Die Nudel**, Badener Pfadfinderheim, Marchetstraße 7, Baden
Mi. 16. Nov. **Elternabend**, Sparkassensaal, Grabengasse 13, Baden

GRUPPENSOMMERLAGER 2017

- Gemeinsames Sommerlager der Pfadfinderguppe Baden im August 2017
11. – 18.08.2017 alle WiWö-Meuten, Schloss Wetzlas, Waldviertel
10. – 19.08.2017 GuSp, CaEx und RaRo, Schloss Wetzlas, Waldviertel

PFADFINDER-GILDE BADEN

Klubabend jeden Dienstag ab 20 Uhr im Klubheim (Palffygasse 28). Das vollständige,
detailliertere Gilde-Programm ist zu finden unter: www.ontrail.at/gilde/programm/

- So. 18. Sept. **Wanderung auf die Reisalpe**, Anmeldung bis 14.09. bei
Thomas Völkerer (t.voelkerer@edw.or.at oder 06645155254)
Di. 27. Sept. **Klubheimputz**, Beginn 18.00 Uhr,
anschl. Ausklang beim Heurigen Gehrer
Di. 4. Okt. **Klüberöffnung mit Leitercocktail**, unsere jährliche
Einladung an Leitungsteam und Vorstand der
Pfadfindergruppe zum Dank für die geleistete Arbeit
Di. 11. Okt. **Offener Spieleabend im Klub**
Di. 18. Okt. **Führung Vöslauer Mineralwasser AG**, Treffpunkt um
18.00 Uhr bei der Abfüllanlage in Bad Vöslau, Paitzriegel-
gasse 2, Anmeldung bis 11.10. bei Thomas
Di. 25. Okt. **Büschelbinden für Allerheiligen**
Di. 1. Nov. **Totengedenken**, Treffpunkt 9.45 Uhr vor St. Stephan

TRAIL Impressum

Mitteilungen für Mitglieder,
Eltern, Freunde der Badener
Pfadfinder & Pfadfinderinnen

Nr. 04/2016 – 5. Sept. 2016

Medieninhaber, Herausgeber:
Nieder-österreichische Pfad-
finder und Pfadfinderinnen
Gruppe Baden,
Marchetstr. 7, 2500 Baden.
DVR: 0564958; ZVR: 45163933

Postanschrift:

Marchetstraße 7, 2500 Baden

e-Mail: trail@ontrail.at

Internet: www.ontrail.at

Verantw. RedakteurInnen:

Christiane Ecker,
Vero Steinberger

Layout & Gestaltung:

Vero Steinberger

Beiträge und Fotos:

Lukas Gangel, Christoph
Glöckel, Resa Hammer, Lea
Heilig, Angy Hudritsch, Michael
Hudritsch, Marlene Kersten,
Eva und Peter Kubalek, Julius
Manhardt, Wilfried Martschini,
Jörg Neugebauer, Veronika
Schiller, Vero Steinberger

Titelbild:

WiWö SoLa, Vero Steinberger

Nächster Redaktionsschluss:

Fr., 14. Okt. 2016 (05/2016)

Legasthenie?

Dyskalkulie?

Lese- & Rechtschreibschwäche?

Ich kann helfen!

WORTSPIELE

Diplomierte Legasthietrainerin & Spielepädagogin